

	<p>Objekt: Neuenburg: Friedrich Wilhelm III. von Preußen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18260537</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Brustbild Friedrich Wilhelms III. in Uniform mit Ordensstern nach links. Im Armabschnitt die Signatur W (für Charles Wielandy).

Rückseite: Gekröntes fünffeldiges Wappen von Neuenburg, im Mittelschild der gekrönte preußische Adler, an den Seiten je ein wilder Mann als Schildträger. Im Abschnitt die Wertangabe.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.21 g; Durchmesser: 34 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1799
	wer	Heinrich Peter
	wo	Neuchâtel
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Charles Wielandy (1748-1837)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Reichsbank (Deutsche Reichsbank)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- 21 Batzen (1/2 Taler)
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- E. Demole - W. Wavre - L. Montadon, Histoire monétaire de Neuchâtel (1939) 332 f. Nr. 261.
- G. Schön, Deutscher Münzkatalog 18. Jahrhundert 1700-1806. 4. Auflage (2008) 686 Nr. 28.
- J. Richter - R. Kunzmann, Der neue HMZ-Katalog II. Die Münzen der Schweiz und Liechtensteins 15./16. Jahrhundert bis Gegenwart (2006) Nr. 2-715.
- J.-P. Divo - E. Tobler, Die Münzen der Schweiz im 19. und 20. Jahrhundert (1974) 143 Nr. 243.
- K. Jaeger, Die Münzprägungen der deutschen Staaten vom Ausgang des alten Reiches bis zur Einführung der Reichswährung. Königreich Preußen 1786-1873 (1970) 123 Nr. 245 a.
- M. Olding, Die Münzen des Königreichs Preußen von 1786 bis 1873 (2014) 84 Nr. 165..